## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung des Ortsbeirats Remagen der Stadt Remagen vom 09.06.2010

\_\_\_\_\_\_

Einladung: Schreiben vom 29.05.2010

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

## Anwesend:

## Ortsvorsteher

Walter Köbbing

## Verwaltung

Gisbert Bachem Peter Günther

## Schriftführer/in

**Beate Fuchs** 

## Ortsbeiratsmitglieder

Kenneth Heydecke
Wilfried Humpert
Agnes Menacher
Gabriele Merten
Elmar Molwitz
Rolf Plewa
Brigitte Schmickler
Ali Tzinali
Christine Vendel
Dr. Peter Wyborny

# Entschuldigt fehlen:

## Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Rüdiger Finger Jochen Kreckel Manuela Möhren Der Vorsitzende begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, Gisbert Bachem und Peter Günther sowie den Beigeordneten der Stadt Remagen, Joachim Titz und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er teilt mit, dass Brigitte Schmickler ihr Mandat niederlegte, da sie den Wohnort wechselte. Die FDP habe Jochen Kreckel nachnominiert. Dieser sei jedoch heute verhindert.

## Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Genehmigung der Niederschrift zur 6. öffentlichen Sitzung vom 28.04.2010
- 2 Errichtung der Überdachung für erhaltenwerte Grabsteine und Aufstellung einer Guss-Säule auf dem "Alten Friedhof", Beschluss
- 3 Aktuelles
- 4 Mitteilungen und Anfragen
- 7. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Genehmigung der Niederschrift zur 6. öffentlichen Sitzung vom 28.04.2010 –

\_\_\_\_\_\_

einstimmig beschlossen Enthaltung 2

Zu Punkt 2 – Errichtung der Überdachung für erhaltenwerte Grabsteine und Aufstellung einer Guss-Säule auf dem "Alten Friedhof", Beschluss –

\_\_\_\_\_\_

Der Ortsvorsteher bezieht sich auf die vom Verschönerungsverein Remagen erstellte Planung. Diese sieht vor, die zu erhaltenen Grabsteine zu überdachen. Als Standort wird zum einen der hintere Grundstücksbereich neben der alten Leichenhalle und zum anderen der seitliche Grundstücksbereich vorgeschlagen. Zu Variante 1 ist im Falle der Grenzbebauung das Einverständnis der Nachbarin erforderlich. Gisbert Bachem gibt bekannt, dass dies bereits erteilt wurde.

Des Weiteren schlägt der Verschönerungsverein vor, die auf dem Bauhof gelagerte Gusssäule, die höchstwahrscheinlich vom Hotel Fürstenberg der Familie Carraciola

stammt, auf dem Friedhof zu errichten. Da hierfür ein Fundament erforderlich ist, sollten die Arbeiten gleichzeitig mit der herzustellenden Überdachung durchgeführt werden.

## Beschluss:

Der Errichtung der Überdachung an der hinteren Grundstücksgrenze sowie der Aufstellung der Säule samt Fundament wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

#### Zu Punkt 3 – Aktuelles –

\_\_\_\_\_\_

Dr. Peter Wyborny greift noch einmal das Thema Basketballkörbe auf. In der letzten Sitzung wurde darum gebeten, Standorte vorzuschlagen. Dr. Peter Wyborny regt an, die Basketballkörbe im Bereich der Kemminghöhe aufzustellen. Agnes Menacher schlägt alternativ den Bereich des neuen Bolzplatzes, Simrockweg, hinter dem Schulzentrum Goethestraße vor. Dieser würde bereits gut angenommen und das Angebot könne nun erweitert werden. Für den Standort Kemminghöhe spricht die Tatsache, dass es im Altstadtbereich kaum Spielmöglichkeiten gibt. Im Laufe der Diskussion wurde der Bereich des Grundstücks Nr. 2186/3 als Spielfläche in Betracht gezogen.

## Beschluss:

Der Ortsbeirat spricht sich für die Installierung der Basketballkörbe auf dem Grundstück 2186/3 (Kemminghöhe) aus.

mehrheitlich beschlossen Nein 3 Enthaltung 1

## Zu Punkt 4 – Mitteilungen und Anfragen –

Ortsvorsteher Walter Köbbing teilt mit, dass der Mammographie-Bus von November 2010 bis Januar 2011 auf dem Parkplatz "An der alten Post" stehen wird.

Die Verwaltung ist bereits mit den Vorbereitungen zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2011 beschäftigt und bittet den Ortsbeirat um Meldung der Haushaltsmittel. Der Ortsvorsteher schlägt daher vor, in der nächsten Sitzung der Wünsche auszulisten.

Abschießend dankt der Vorsitzende den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs. Die Beete an der Rheinpromenade sind neu bepflanzt und auch die Unterführung der Nordanbindung wurde gereinigt. Die Verwaltung prüfe hier im Übrigen, ob dort eine Kamera installiert werden könne, da die Wände häufig mit Graffiti verschmutzt werden.

Christine Vendel schlägt vor, den Anliegern der Rheinpromenade Patenschaften anzubieten um sie somit zur Pflege der Bäume und Beete zu animieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:25 Uhr.

Remagen, den 10.08.2010

Der Vorsitzende Schriftführer/in

Walter Köbbing Ortsvorsteher

**Beate Fuchs**